



Pflichtenheft
Koordination des Projekts
«Schulung von Geflüchteten zu Sprachbegleiter:innen»

Funktion: Koordinator:in im Projekt «Schulung von Geflüchteten zu Sprachbegleiter:innen»

Übergeordnete Verantwortung: Projektverantwortliche Personen vom sprachmobil.ch

Untergeordnete Verantwortung: Lehrpersonen, Mentor:innen

Aufwand: Auf Stundenbasis; Erfahrungswert der bisherigen Schulungen: ca. Zwischen 10 und 25 Std. pro Monat.

Enlöhnung 46.00 CHF brutto pro Std.

Arbeitsbeginn frühestens Anfang August 2024

Bewerbung bis 1. Juli 2024

Ziel der Anstellung im Stundenlohn

Im Auftrag der Projektverantwortlichen ist die Koordinator:in zuständig für die Vorbereitung, die Durchführung, die Überwachung und die Organisation der Evaluation des Projektes «Schulung von Geflüchteten zu Sprachbegleiter:innen - mit Mentoring».

Hauptaufgaben

Die Koordinator:in plant und koordiniert die zweimal jährlich (Frühling und Herbst) stattfindenden Schulungen entsprechend den Vorgaben der Projektleitung. Folgende sind die Aufgaben:

- Ansprechperson für Schulungsinteressierte, Schulungsteilnehmende, Kursleitungen und Mentor:innen vor, während und nach der Schulung (vor allem Organisatorisches/Administratives und im Konfliktfall auch in Rücksprache mit Projektleitung).
- Bewerbung der Schulung in der Nordwestschweiz in verschiedenen Netzwerken (inkl. Sozialen Medien) in Zusammenarbeit mit den Projektverantwortlichen. Dazu gehört auch die Erstellung der Materialien (Flyer, Programm etc.).
- Beteiligung an der Kooperation mit der ZHAW (Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Departement Angewandte Linguistik) und

- Mithilfe bei der Ermittlung von Themenfeldern für die Student:innen (Praxismodul im Rahmen ihres Bachelor-Studiums sprachliche Integration).
- Konstruktive und regelmässige Zusammenarbeit mit Billy Meyer, Projektverantwortlicher sprachmobil.ch und/oder einem weiteren Vorstandsmitglied.
 - Rekrutierung möglicher Kursteilnehmenden entsprechend dem Anforderungsprofil.
 - Suche geeigneter Schulungsräume (falls notwendig) und Organisation der Verpflegung und Kinderbetreuung während der Schulung.
 - Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Anforderungsprofilprofile für Schulungsteilnehmende, Lehrpersonen und Mentor:innen
 - Rekrutierung der Mentor:innen in Zusammenarbeit mit den Projektverantwortlichen.
 - Organisation, Koordination und Moderation der Treffen zwischen Lehrpersonen und Projektverantwortlichen für die Vorbereitung, die Zwischenevaluation und Abschlussevaluation.
 - Organisation, Koordination und Moderation der Treffen zwischen Mentor:innen und Projektverantwortlichen für die Zwischenevaluation und Abschlussevaluation.

Kompetenzen

Die Koordinator:in

- Setzt vor dem Hintergrund des momentanen Konzepts und in Absprache mit den Projektverantwortlichen ihre/seine Schwerpunkte fest. Die Kompetenzen werden dann mit den vereinbarten Zielsetzungen im Projekt abgestimmt und geregelt.
- Verantwortet das in Zusammenarbeit mit den Projektverantwortlichen genehmigte Budget im Rahmen des Projekts «Schulung von Geflüchteten zu Sprachbegleiter:innen».

Anforderungen

Die Koordinator:in

- Hat Erfahrungen mit der Leitung von Projekten, möglichst im Bereich Bildung und Geflüchtete.
- Hat Erfahrungen mit der Arbeit im non-profit und/oder ehrenamtlichen Kontext und ist sich der Möglichkeiten und Grenzen der Zusammenarbeit mit freiwillig arbeitenden Projektverantwortlichen/Projektteams bewusst.
- Strukturierte Arbeitsweise und Organisationstalent; die Fähigkeit, Aufgaben planvoll und sorgfältig mit System zu erledigen.
- Hat Freude an der Zusammenarbeit mit Menschen, kann gut auf sie zugehen und sie für etwas begeistern.
- Bringt Verhandlungsgeschick mit.
- Nimmt gerne Entscheidungs- und Handlungskompetenzen wahr.
- Kann «im doppelten Sinn des Wortes» soziale Medien bedienen.
- Hat eine gewisse zeitliche Flexibilität (der Stundenaufwand variiert je nach Arbeitsphase).
- Ist inhaltlich offen und flexibel, um an einem bedürfnisorientierten, wandelbaren Projekt mitzuarbeiten.